

Transkript

KundInnen im Mittelpunkt: Pflege und Betreuung

Sprecher:

„In Wien bekommen alle Menschen, unabhängig vom Einkommen, die bestmögliche Pflege und Betreuung. Der Fonds Soziales Wien fördert ein breites Spektrum an Leistungen für Menschen mit Pflege- und Betreuungsbedarf. Darunter die Tagesbetreuung.“

Christian Ehm, Leiter FSW-Tageszentrum Favoriten:

„Das Ziel des Tageszentrums ist, dass die Kunden und Kundinnen ihre Selbstständigkeit so lange als möglich erhalten und im eigenen Umfeld leben können. Das ist auch der Wunsch vieler älterer Menschen, gerade hier in der Stadt. Die Tageszentren arbeiten auf einem sehr hohen professionellen Niveau. Wir versuchen die Kunden und Kundinnen ganzheitlich zu betreuen mit den Berufsgruppen, die wir hier beschäftigen. Das ist ein großes Plus.“

Verena Vlach, Physiotherapeutin:

„Es geht darum, dass Bewegung und soziale Kontakte sowohl für den Körper als auch für den Geist gesund sind. Und so gestalten wir unser Gruppenprogramm ganz verschieden. Einmal liegt die Betonung auf der Motorik, ein anderes Mal auf kognitiven oder kreativen Beschäftigungen. Es baut sich eine sehr nette Beziehung zu den Kundinnen und Kunden auf, das ist wie eine zweite Familie hier. Wir haben sehr gute und lustige Gespräche. Es ist wirklich eine Freude, hier arbeiten zu können.“

Agnes Illich, Besucherin FSW-Tageszentrum Favoriten:

„Da haben wir eine Hetz, eine Gaudi. Wir blödeln, gehen spazieren, man kann gut essen – es gibt allerhand zu tun hier.“

Sprecher:

„Neben vielen Aktivitäten bieten Ruheräume auch Gelegenheit zum Rückzug, wenn sich Besucherinnen und Besucher eine Pause gönnen wollen. Und einige Tageszentren bieten auch spezielle Leistungen z.B. für Menschen mit Demenzerkrankungen.“

Eva Gottschalk, Pflegende Angehörige:

„Sie hat jetzt jeden Tag Freude und wieder ein Strahlen bekommen, das eigentlich schon weg war. Sie freut sich, jeden Tag hierher zu kommen. Ich würde jedem raten, hierher zu gehen.“

Sprecher:

„Erste Anlaufstelle ist das FSW-KundInnentelefon 01/24 5 24 oder eines der Beratungszentren. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter stellen den individuellen Bedarf fest, unterstützen beim Antrag auf Förderung und vermitteln das jeweils passende Angebot.“